

den Gebrauch im Luftballon zurechtgemacht enthalten. Vergl. die sog. Orientierungsnummer, Heft 22, Jahrgang 1909 der Ill. aeron. Mitteilungen.

Zum Schlusse erläutert der Vortragende die rein magnetischen Methoden der Ortsbestimmung im Luftballon, bei denen ein geometrischer Ort für die Ballonposition entweder durch Messung der Horizontalintensität oder der Inklination oder Deklination unter Zuhilfenahme einer Isodynamen- bez. Isoklinen- oder Isogonenkarte bestimmt wird. Die weitere Ausbildung dieser Methoden hängt aber im wesentlichen von der Vervollkommnung der nötigen magnetischen Instrumente (Doppelkompaß, Horizontalintensitätsvariometer und Inklinatorium) ab.

Vierte Sitzung am 22. Juni 1911. Vorsitzender: Baurat Dr. A. Schreiber. — Anwesend 8 Mitglieder.

Prof. Dr. A. Witting berichtet über die Versammlung des Vereins zur Förderung des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts in Münster.

An der Diskussion beteiligen sich aufser dem Berichterstatter die Herren Krause und Heger.

Prof. Dr. F. Müller spricht über mathematische Inkunabeln.

VII. Hauptversammlungen.

Erste Sitzung am 26. Januar 1911. Vorsitzender: Geh. Hofrat Prof. Dr. O. Drude. — Anwesend 83 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende widmet dem am 8. Januar d. J. verstorbenen Bibliothekar F. A. Richter einen Nachruf, welchen die Versammlung in Trauer um den zu früh Verblichenen anhört.

Als Bibliothekar wird Privatmann E. Richter gewählt.

Der Vorsitzende hält einen durch Lichtbilder erläuterten Vortrag über Klima und Pflanzenwelt von Nordafrika, als ersten Teil einer in drei Vorträge gegliederten Skizze der Pflanzenwelt Afrikas.

Zweite Sitzung am 23. Februar 1911. Vorsitzender: Geh. Hofrat Prof. Dr. O. Drude. — Anwesend 84 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende des Verwaltungsrates, Hofrat Prof. H. Engelhardt, erstattet Bericht über den Kassenabschluß für 1910 (s. S. 16) und legt den Voranschlag für 1911 vor, der genehmigt wird.

Zu Rechnungsprüfern werden Lehrer M. Gottlöber und E. Herrmann gewählt.

Die Gesellschaft für Natur- und Heilkunde in Dresden ladet zu einem am 25. Februar d. J. in der Aula der K. Technischen Hochschule stattfindenden Vortrage des Dr. Comandon-Paris über kinematographische Aufnahmen von Kleinlebewesen im Tierkörper ein.

Im Anschluss an den in der Januar-Hauptversammlung gehaltenen Vortrag spricht Geh. Hofrat Prof. Dr. O. Drude dann über die Flora des tropischen Afrikas vom Nil bis zum Kongo und Sambesi, unter Vorführung von Lichtbildern.

Dritte Sitzung am 30. März 1911. Vorsitzender: Geh. Hofrat Prof. Dr. O. Drude. — Anwesend 66 Mitglieder und Gäste.

Die Rechnungsprüfer haben den Kassenabschluss für 1910 richtig befunden; der Kassierer wird entlastet.

Als Schluss seiner Vorträge über die afrikanische Flora behandelt Geh. Hofrat Prof. Dr. O. Drude die Charakterpflanzen des ostafrikanischen Hochlandes und Südafrikas.

Ein kurz zusammenfassender Bericht wird in den Abhandlungen des zweiten Heftes d. J. 1911 erscheinen.

Dr. W. Hentschel teilt aus seinen Erfahrungen einige Beobachtungen über die Flora Ostafrikas, den Einfluss der Grasbrände auf dieselbe u. a. mit.

Vierte Sitzung am 27. April 1911. Vorsitzender: Geh. Hofrat Prof. Dr. O. Drude. — Anwesend 56 Mitglieder und Gäste.

Der Vorschlag des Vorsitzenden, den für den Himmelfahrtstag in Aussicht genommenen Ausflug wegen der Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Königs auf Sonntag, den 21. Mai 1911 zu verlegen und als Ziel desselben den Großen Zschirnstein zu wählen, wird angenommen.

Geh. Hofrat Prof. H. Engels spricht über das Dresdener Flufsbau-Laboratorium und veranschaulicht die Einrichtungen desselben durch verschiedene Lichtbilder.

Fünfte Sitzung am 18. Mai 1911. Vorsitzender: Geh. Hofrat Prof. Dr. O. Drude. — Anwesend 52 Mitglieder und Gäste.

Geh. Hofrat Prof. Dr. E. Kalkowsky spricht über neue Korundgesteine aus Australien und dem Odenwalde, an der Hand zahlreicher Belegstücke und Lichtbilder.

Dr. R. Schreiter berichtet über ein neues Nephrit-Vorkommen bei Erbendorf in der bayrischen Oberpfalz. (Vergl. Abhandlung IV.)

Ausflug nach dem Großen Zschirnstein am 21. Mai 1911. — Zahl der Teilnehmer: 39 Mitglieder und Gäste.

Der Aufstieg nach dem Großen Zschirnstein erfolgt von Hirschmühle-Schmilka aus. Auf der Wanderung geben Geh. Hofrat Prof. Dr. O. Drude und Dr. A. Schade Mitteilungen über Heimatschutzbestrebungen und über biologische Standortfragen der Felsflora.

Der Abstieg wird nach Niedergrund unternommen, von wo die Mehrzahl der Teilnehmer mit dem Dampfboot nach Königstein und von da mit der Eisenbahn nach Dresden zurückkehren.

Sechste Sitzung am 29. Juni 1911. Vorsitzender: Geh. Hofrat Prof. Dr. O. Drude. — Anwesend 31 Mitglieder und Gäste.

In der im Kalthaus des K. Botanischen Gartens stattfindenden Sitzung gedenkt der Vorsitzende zunächst des am 27. Juni 1911 verstorbenen Mitgliedes und früheren langjährigen Vorsitzenden der Sektion für Zoologie, Prof. Dr. G. R. Ebert.

Hofrat Prof. H. Engelhardt teilt hierauf mit, dafs die Witwe des am 8. Januar d. J. verstorbenen Bibliothekars F. A. Richter, Frau Jenny Richter, zum Andenken an ihren Gemahl und auf dessen noch bei Lebzeiten geäußerten Wunsch der „Isis“ zur Förderung ihrer Bestrebungen ein Kapital von 6000 M. als Geschenk überwiesen habe.

In pietätvollem Gedenken an die uneigennützig Tätigkeit des Verstorbenen und an seine Bestrebungen, die „Isis“ tatkräftig zu unterstützen, beschließt die Versammlung die Annahme dieses Geschenkes.

Nach Schluß der Sitzung begibt sich die Mehrzahl der Teilnehmer nach der Internationalen Hygiene-Ausstellung zur Besichtigung der Hallen von Frankreich, Brasilien und Formosa und dann zurück nach dem K. Botanischen Garten, wo Geh. Hofrat Prof. Dr. O. Drude die aus Anlaß der Hygiene-Ausstellung zusammengestellten volkstümlichen Arznei- und Giftpflanzen erläutert.

Über diese 216 Nummern umfassende Zusammenstellung, welche nach dem Gebrauchsmittel (Wurzeln, bez. Wurzelstöcke und Knollen, Stengel und Blätter, Blüten, Früchte und Samen) angeordnet ist und daneben in besonderen Gruppen volkstümliche Giftpflanzen, Arzneipflanzen des Waldes und der moorigen Heiden, bietet, ist eine besondere Liste als Beigabe zum „Führer“ durch den Botanischen Garten erschienen, welche im Garten käuflich ist.

Veränderungen im Mitgliederbestande.

Gestorbene Mitglieder:

Am 5. Januar 1911 starb auf Schloß Warthausen der durch seine ornithologischen Arbeiten bekannte Dr. Freiherr Richard König von Warthausen, korrespondierendes Mitglied seit 1855.

Am 8. Januar 1911 verschied nach längerem Leiden der Bibliothekar unserer Gesellschaft, der Privatmann Arthur Richter in Blasewitz, wirkliches Mitglied seit 1899.

Nachruf s. S. XV.

Mitte April 1911 starb in Penbryn, Chesham, 91 Jahre alt, T. Rupert Jones, ehemaliger Professor der Geologie am Staff College in Sandhurst, Ehrenmitglied seit 1878.

Am 27. Juni 1911 starb Prof. Dr. Gustav Robert Ebert, em. Oberlehrer am Vitzthumschen Gymnasium in Dresden. Der Verewigte trat 1863 als wirkliches Mitglied in unsere Gesellschaft ein und gehörte jahrelang dem Direktorium derselben als Vorsitzender der Sektion für Zoologie an.

Neu aufgenommene wirkliche Mitglieder:

Böhmig, Otto, Dr. phil., Schuldirektor in Koschütz, } am 23. Februar
Fochtmann, Karl, Regierungsbaumeister in Dresden, } 1911;

Heinich, Kurt, Dr. phil., Seminarlehrer in Dresden, am 29. Juni 1911;
Mehnert, H. G., Dr. med. in Dresden, am 30. März 1911;
Michaelis, Paul, Dr. phil. in Blasewitz, am 26. Januar 1911;
Sieber, Joh. G., Oberschulrat in Dresden, am 18. Mai 1911;
Thiers, Otto, Ingenieur in Dresden, am 26. Januar 1911;
Woeste, Adolf, Major z. D. in Dresden, am 30. März 1911.

Aus den wirklichen in die korrespondierenden Mitgliedern
ist übergetreten:

Barthel, Theod., Kais. Telegraphensekretär in Duisburg.

Neu ernanntes korrespondierendes Mitglied:

Vohland, Alb., Lehrer in Leipzig, am 26. Januar 1911.

Kassenabschluss der Naturwiss. Gesellschaft ISIS vom Jahre 1910.

		Mark	Pf.	Mark	Pf.
Einnahme.	Kassenbestand am 1. Januar 1910			2362	72
	Mitgliederbeiträge			2830	25
	Eintrittgebühren			55	—
	Erlös aus Eintrittskarten für den zoologischen Garten			9	—
	Erlös aus Druckschriften			101	54
	Zinsen des Vereinsvermögens			694	04
Ausgabe.	Gehalte und Löhne	720	80		
	Heizung und Beleuchtung	130	—		
	Vorträge	10	—		
	Herstellung der Vereinschriften	1459	80		
	Bibliothek einschl. Buchbinderarbeiten und eines Regals	736	85		
	Anfertigung des Bücherkataloges II. Rate	322	—		
	Unkosten einschl. Neudruck der Satzungen	412	32		
	Insgemein	59	80		
	Vermehrung des Reservefonds	31	80		
	Bibliothekskatalogfonds	515	—		
	Kassenbestand und Bankguthaben	1654	18		
		6052	55	6052	55
Vermögensbestand am 31. Dezember 1910:					
	Kassenbestand und Bankguthaben			1654	18
	Bibliothekskatalogfonds			515	—
	Ackermannstiftung			6682	20
	Bodemerstiftung			1185	—
	Gehestiftung			3336	—
	Guthmannstiftung			603	50
	v. Pischkestiftung			578	95
	Purgoldstiftung			602	40
	Stübelstiftung			2205	30
	Isiskapital			1872	16
	Reservefonds			3498	30
			} Laut Beschl. zum Nennwert.		
				22732	99

Dresden, am 23. Februar 1911.

Hofbuchhändler Georg Lehmann,
z. Z. Kassierer der Isis.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Sitzungsberichte und Abhandlungen der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden](#)

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: [1911](#)

Autor(en)/Author(s): Drude Carl Georg Oscar

Artikel/Article: [VII. Hauptversammlungen 12-16](#)